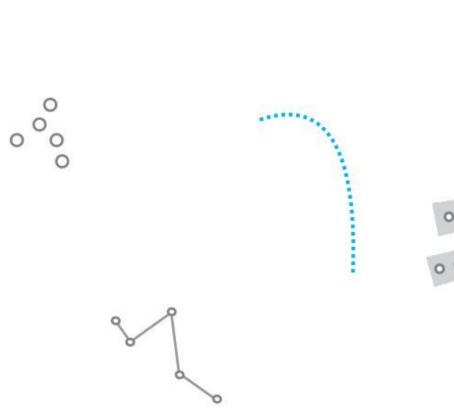


Fact Sheet OFFENE DATEN









OFFENE DATEN

"Offene Daten sind Daten, die von jedermann frei benutzt, weiterverwendet und geteilt werden können - die einzige Einschränkung betrifft die Verpflichtung zur Nennung des Urhebers." - Open Data Handbook

Die wichtigsten Merkmale sind:

- Verfügbarkeit und freier Zugang: Die Daten müssen als Ganzes verfügbar sein und zu nicht mehr als zumutbaren Vervielfältigungsunkosten, idealerweise als Download im Internet. Die Daten müssen weiterhin in einem zweckmäßigen und editerbaren Format vorliegen.
- Wiederverwendung und Weitergabe: Die Daten müssen unter Bedingungen zur Verfügung gestellt werden, die eine Wiederverwendung und Weitergabe ermöglichen, inklusive einer Verwendung der Daten zusammen mit Datensätzen aus anderen Quellen.
- Universelle Beteiligung: Jeder muß in der Lage sein, die Daten zu nutzen, zu verarbeiten und weiterzuverteilen - es darf keine Benachteiligung von einzelnen Personen, Gruppen oder Anwendungszwecken geben. Einschränkungen in der kommerziellen Nutzung oder Beschränkung auf bestimmte Nutzungszwecke (z. B. nur für Bildungseinrichtungen) sind nicht erlaubt.

Außerdem wichtig: Offene Daten sind keine personenbezogenen Daten.

Warum sind offene Daten wichtig?

Offene Daten sind eine umfassende Quelle, die oft ungenutzt bleibt. Dabei gibt es viele Personen, Organisationen und vor allem Behörden, die eine Vielzahl an Daten sammeln und verwalten. Bei diesen Daten des öffentlichen Sektors handelt es sich außerdem rechtmäßig um öffentliche Daten, weshalb sie offengelegt und öffentlich zugänglich gemacht werden sollten. In einer gut funktionierenden demokratischen Gesellschaft müssen die Bürgerinnen und Bürger wissen, was ihre Regierung tut. Um das zu gewährleisten, sind Transparenz und demokratische Kontrolle notwendige Voraussetzungen, ebenso der freie Zugang zu staatlichen Daten und die Möglichkeit, diese Informationen mit anderen Bürger/innen zu teilen.



Es gibt viele Bereiche, in denen offene Daten eine wertvolle Ressource sind und sowohl Bürger/innen, als auch Journalist/innen und Aktivist/innen dabei helfen, politische Partizipationsmöglichkeiten leichter wahrzunehmen und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

Beispiele, wo offene Daten eingesetzt werden können:

- Kulturdaten beinhalten Informationen über kulturelle Werke und Artefakte (Titel und Autoren) sowie Daten, die im Allgemeinen von Galerien, Bibliotheken, Archiven und Museen gesammelt und bereitgestellt werden.
- Wetterdaten sind verschiedenen Formen von Informationen, die genutzt werden, um unser Wetter und Klima zu verstehen und vorhersagen zu können.
- Finanzdaten sind beispielsweise Haushaltsdaten der öffentlichen Hand (Ausgaben, Einnahmen) oder Informationen zu Finanzmärkten (Aktien, Anleihen).

Wie können Daten geöffnet werden?

Detaillierte praktische Ratschläge, die erklären, wie man Daten öffnen kann, finden sich im Open Data Handbuch. Das Handbuch behandelt rechtliche, soziale und technische Aspekte der Öffnung von Daten.

Quellen und weitere Ressourcen:

- Open Data Handbook http://opendatahandbook.org/quide/de/
- Open Definition https://opendefinition.org/od/1.1/de/
- OKF Offene Daten https://okfn.de/themen/open_data/
- Code for Germany https://codefor.de/projekte/alle/

